

Auserwählte, liebe Freunde, erfüllt Meinen Willen mit Freude, dient Mir und bezeugt Mich, ihr werdet gerade in dieser Zeit die Wunder Meiner Ewigen und Treuen Liebe sich erfüllen sehen.

Geliebte Braut, Ich habe beschlossen, gerade in dieser Zeit Meine größten Wunder zu vollbringen: es wird sie sehen und genießen, wer Mir treu geblieben ist, Mir gedient hat und Mir nicht die Schultern gekehrt hat. Geliebte Braut, große Dinge werden geschehen, wie sie nie geschehen sind, es wird eine Freude sein für jene die Mir mit Treue gedient haben, eine neue Welt will Ich, nicht von Menschenhand gemacht, sondern von Mir, Gott, mit der Mitarbeit der treuen Diener.

Du sagst Mir: Angebeteter, dies möge bald geschehen. Die Menschen der Erde sind dabei eine Welt aufzubauen, wo für Dich, Süße Liebe, meist wenig oder sogar gar kein Platz ist. Dies wagt der menschliche Wahnsinn zu tun, genau das Gegenteil von dem was die Menschen tun müssten. Jeder menschliche Plan müsste nach Deinem Willen sein, mit Dir, Gott, an erster Stelle: dies ist die Regel die zu befolgen ist, damit alles sich verwirklicht und erfüllt. Verzeihe, geliebter Gott, die Torheit der Menschen dieser Zeit, deren Hochmut so groß ist, dass die taub und blind geworden sind, taub gegenüber Deinen erhabenen Worten und blind für Deine Zeichen, diese ihre Taubheit und Blindheit führt sie dazu, ohne Dich, Gott, zu wirken in der Geschichte, der Du das Einzige Gut, die Ewige Weisheit bist. Die Menschen dieses Geschlechts sind wie Schiffe ohne Lenker, ohne Steuer und Steuermann: Schiffe die den steilen Klippen zufahren, während niemand es merkt. Süßer Jesus, nimm die Zügel der Geschichte in Deine Weisen Hände, führe sie Du zum erhabenen Ziel für das Du sie bestimmt hast. Lasse die Dinge nicht länger in den Händen der Törichten der Erde die in großer Anzahl sind in dieser Zeit und alles Schöne zerstören, was Du gemacht hast: dies tun sie, geführt vom schrecklichen Fälscher der den Menschen und den Planeten auf dem er lebt, zerstören will.

Geliebte Braut, die Boshafte wirken in dieser Zeit mit der Bosheit des Feindes, der seit jeher ein Lügner und Betrüger ist. Du siehst in der Welt schreckliche Dinge geschehen, dein kleines Herz zittert, es denkt, dass die Geschichte in den Händen der Törichten geraten sei, aber so ist es nicht. Gewiss, sie handeln töricht, aber Mein Blick ruht auf sie; fürchte nicht, zittere nicht, sie können nicht tun wie sie wollen, sie werden auch große Torheiten verüben, aber wenn Ich, Ich Gott, es nicht verhindere bedeutet es, dass Ich aus dem höchsten Bösen das höchst Gute ziehen will. Kein Törichter kann tun, was Ich, Ich Jesus, ihn nicht tun lassen will, die Zügel der menschlichen Geschichte sind fest in Meinen Händen, wenn es nicht so wäre, wäre bereits alles zerstört auf dem schönen Planeten. Geliebte Braut, Ich, Ich Jesus, lasse in dieser besonderen Zeit viel zu, Ich lasse die Menschen ihre Wahlen treffen. Die Boshafte der Erde handeln mit großer Arglist, denn sie fühlen sich frei, sie sagen: Gott gibt es nicht, Er schweigt; wenn es Ihn gäbe, würde Er sicher eingreifen! Die Törichten schließen sich ihnen an mit denselben Worten und fahren fort, indem sie Torheit über Torheit anhäufen. Geliebte Braut, Ich warte, bis alle ihre Wahl getroffen haben und dann trete Ich deutlich ein in die Geschichte, in einer Weise die allen begreiflich sein wird. Die Törichten der Erde werden zähneknirschend sagen: Gott hat Seine Macht gezeigt. Gott ist nicht auf Zehenspitzen in die Geschichte getreten, wie Er es in der Vergangenheit getan hat, sondern mit großer Macht. Dies werden sie sagen, Meine geliebte Braut, während das Herz wie wild schlagen wird. Sie werden einen Platz suchen, wo sie sich verstecken können, sie werden zur Erde sagen: Bedecke mich. Nimm mich auf. Verstecke mich, denn ich zittere vor Angst vor dem Vollkommenen Richter der Völker. Dies werden sie sagen, aber die Erde wird sie nicht aufnehmen. Sie werden zum Meer sagen: Ich will in deine Gewässer eintauchen, um mich zu verstecken. Aber das Meer wird sagen: Ich will dich nicht. Sie werden versuchen sich hier und dort zu verstecken um sich vor Meinem Blick zu verbergen, so groß wird die Angst sein, aber weder die Erde, noch das Meer, noch der Himmel wird sie aufnehmen, denn die Erde ist Meine Erde; das Meer ist Mein Meer, Ich habe es erschaffen, der Himmel ist

Mein Himmel, Ich, Ich Gott, habe ihn gewollt. Alle Elemente sind Mir gehorsam, alle sind Mir in Liebe zugetan, wenn Ich zur Sonne sage: strahle nicht mehr, wenn Ich dies sage, hört sie sofort auf zu strahlen; wenn Ich zu ihr sage: spende nicht mehr dein Licht, tut sie es sofort. Wenn Ich zum Meer sage: bleibe an deinem Platz und überflute nicht die Erde, gehorcht es sofort, so auch der Wind; die ganze Schöpfung gehört Mir und ist Mir gehorsam. Die Boshafte, irre vor Angst, werden keine Aufnahme finden und immer zurückgewiesen werden, weil sie Meine Gesetze mißachtet haben, ohne es zu bereuen.

Du sagst Mir, Du bist vor mir wie der Vollkommene Richter Unendlicher Macht, das Gewand ist scharlachrot, das Antlitz ernst und die Augen funkeln: ich begreife wohl, dass der unbußfertige Boshafte fliehen möchte, um deinem Blick zu entkommen. Dieses Dein Aussehen lässt mein kleines Herz beben, Dein Blick des Vollkommenen Richters ist so penetrant, dass der Mensch sich tief erforscht fühlt. Wer kann vor Dir etwas verbergen? Wer kann einem solchen Blick standhalten? Ich flehe Dich an, Süße Liebe, zeige Dich noch der Welt als Gott Unendlicher Barmherzigkeit, keiner möge Dich als Vollkommener Richter sehen, mit funkelnden Augen und scharlachrotem Mantel!

Geliebte Braut, wer Meine Barmherzigkeit annimmt, wird nicht in das feine Netz Meiner Vollkommenen Gerechtigkeit fallen, Ich habe es gesagt, aber höre nicht auf, es der Welt zu wiederholen. Bringe, Meine geliebte Braut, dieser abgestumpften Menschheit Meine Botschaft. Meine süßen Brautseelen haben einen besonderen Platz inmitten Meines Herzens, was sollten sie befürchten?

Bleibe eng an Mich gedrückt und genieße Meine Köstlichkeiten der Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, Ich bin bei euch mit Meiner Liebe. Fühlt euch nicht verwirrt und verloren, wenn die Probleme zunehmen, wenn sie sich vermehren, die Mutter lässt die Kinder nicht allein in der Gefahr und in der Verwirrung, die Mutter ist ihnen immer nahe um sie zu bewahren vor den Gefahren und zu beschützen. Die gegenwärtigen Zeiten sehen die bösen Kräfte einsatzkräftiger denn je. Gott lässt dem feind eine gewisse Macht, auch wenn immer von Ihm kontrolliert. Keine Macht hätte der schreckliche feind, gar keine, wenn die Menschen Seinen Willen erfüllen, Seine Gesetze befolgen würden: es genüge, dass der Großteil von ihnen bereit wäre dies zu tun und die Weltlage würde sich baldigst ändern. Geliebte Kinder, die Menschen der Erde haben noch nicht verstanden, dass der Aufstand Gottes Gesetzen gegenüber große Katastrophen bewirkt, Verderben bringt und Unheil überall. Die schwere Sünde ist das größte Unheil das dem Menschen geschehen kann, wenn er nicht sofort umkehrt und sie bitter bereut. Ich sehe, dass in großer Anzahl jene sind die, obwohl in der schweren Schuld, sich keine Gedanken darüber machen: sie leben, als wäre nichts. Geliebte Kinder, Ich habe euch in diesen Jahren ständig gebeten, gut über die Lage eurer Seele nachzudenken, die oft in einem gut

gepflegten Körper schmachtet. Geliebte Kinder, Gott gewährt Mir noch zu euch zu kommen, weil Seine Liebe zur Menschheit groß ist, Er will, dass niemand verloren gehe und das Heil für jeden Menschen sei. Viele von euch wollen sich noch nicht entscheiden, ihr Leben zu ändern, weil sie sagen: Ich warte noch ein wenig, ich warte auf weitere einschneidende Zeichen, dann werde ich mich entscheiden. Geliebte Kinder, ihr, hegt nicht diesen Gedanken, sondern prüft euch sofort und macht die begangenen Fehler mit einem Leben der Buße und des Gehorsams gegenüber Gottes Gesetzen, gut. Ihr könnt alle glücklich sein, wenn ihr den Willen Gottes befolgt, alle und bald, ihr verlängert hingegen die Qualen und das Leid, wenn ihr euch nicht sofort entscheidet. Der Allerhöchste Gott verzeiht und gewährt Frieden dem, der ehrlichen Herzens die Vergebung sucht, aber es wird nicht die Vergebung haben, wer im Schlamm der Sünde bleibt und nichts bereut. Ich sehe noch viele die sich nicht entscheiden, Ich sehe, dass viele jene sind die über ihre spirituelle Lage nicht nachdenken wollen, die Tage vergehen, es vergehen die Jahreszeiten und für sie ändert sich nichts. Mein Herz stöhnt und leidet für diese geliebten Kinder die in großer Gefahr sind und es nicht merken. Wartet nicht länger, geliebte Kinder, wartet nicht auf die Zeichen, auf die stärkeren und einprägsameren Ereignisse. Viele Dinge werden sich ändern, liebe Kinder, von einem Augenblick zum anderen, wie ihr es auch nicht weit von euch habt geschehen sehen. Kinder der Welt, lasst euch zum Glück führen, lehnt Meine Hilfe nicht ab. Wer in Gefahr ist, streckt gewöhnlich die Hand nach dem aus, der ihn retten kann. Kinder, gebt Mir eure Hand, Ich, die Himmelsmutter, rette euch alle, weil Meine Liebe zu euch groß ist. Beten wir gemeinsam, um die Gnaden zu erlangen, die für das Heil aller Sünder notwendig sind.

Gemeinsam loben wir, danken wir. Beten wir an, beten wir an, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hl. Jungfrau Maria